

Inhalt

Einleitung	9
------------------	---

Biographie

1909–1912: Familiäre Wurzeln und erste Kindheit in Warschau	19
1912–1933: Jugend, Studium und erste Erfolge in Berlin	23
1933–1950: Flucht in die USA und künstlerischer Neuanfang in New York	35
1951–1973: Wirken an der Metropolitan Opera	42
1974–1979: Dirigent in Strasbourg	48
1979–1994: Rückkehr nach New York und Beginn der kompositorischen Rezeption in Deutschland	55

Chronologisches Verzeichnis

der erhaltenen Kompositionen Strasfogels	69
--	----

Werkanalysen

Callot-Suite	109
1. Scherzo für Klavier	115
1. Sonate für Klavier	120
2. Sonate für Klavier	129
Prélude, Elegie und Rondo für Gitarre	146
Variations on a Well-known Tune	155
Preludio fugato für Klavier	172
The Children's Room (Alma Lubin-Strasfogel) für Gesang und Klavier	177
September Afternoon (Mary Rose Eaton His) für Mezzosopran und Klavier	181
The Salutation of the Dawn (Sanskrit) für Bariton und Klavier	188

Dear Men and Women (John Hall Wheelock) für Bariton und Klavier	191
Rondo (Variations) für Klavier	201
Duet for Violin and Piano	207
2. Scherzo für Klavier	211
 Bearbeitungen	 219
 Bühnenmusiken	 233
 Strasfogels veröffentlichte Texte – kommentiertes Verzeichnis seiner Schriften	 243
 Versuch einer Stilkritik	 255
 Quellen und Literatur	
Interviews mit Ignace Strasfogel	286
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Publikationen	287
 Personenregister	 293
 Abstracts deutsch / englisch	 299